



Brenz • Neustadt-Glewe • Stolpe • Blievenstorf

Kirchengemeindebrief

Sprengel Neustadt-Glewe

www.kirche-neustadt-glewe.de



**Es ist der Glaube eine feste Zuversicht dessen,
was man hofft.** Hebräerbrief 11,1

März – August 2018

Liebe Leserinnen und Leser,

Woran glaubst du? Woran hältst du dich fest?

Wenn ich das Foto vom Vogel auf der ersten Seite betrachte, dann bewundere ich ihn. Es ist ein „Webervogel“. Die meisten Arten kommen aus Afrika. Sie bewohnen Buschland, offene Grasgebiete und Wälder südlich der Sahara. Die Webervögel sind verwandt mit unseren Spatzen, und genau wie diese leben sie gerne in der Nähe von Menschen. Ihren Namen verdanken sie einer bestimmten Nestbautechnik. Was für ein Kunstwerk sie entstehen lassen! Grashalm für Grashalm „weben“ sie in ein Grundgerüst ein. Auf dem Foto sehen wir erst den Beginn des Baus, wenn er fertig ist, wird ein Kugelnest entstanden sein, in das sie ihre Eier legen.

In diesen Wochen können wir in unseren Gärten ebenfalls beobachten, wie die heimischen Vögel Nester bauen. Ich staune über ihre Zielstrebigkeit – sie scheinen keine Bedenken zu haben, ob sie es schaffen, ihre Brut aufzuziehen. Wir Menschen

aber kennen den Zweifel. „Es ist der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft.“ Doch wir kennen auch Hoffnung, an der wir uns festmachen. Nach einem langen Winter hoffen wir auf die Sonne, auf Wärme. Gott sei Dank – die Frühlingsblüher zeigen sich schon, die Vögel bauen Nester. Die Dunkelheit und die Kälte werden nicht ewig das Leben beherrschen!

Zu Ostern feiern wir die größte Hoffnung des Lebens: Dass der Tod nicht das letzte Wort haben wird! Gott wird uns von den Toten erwecken und verwandeln – so, wie er Jesus aus dem Grab gerufen hat. Die Jünger haben den Auferstandenen nicht gleich erkannt. Zu groß war die Trauer um den Gekreuzigten. Doch als Jesus mit ihnen nach Emmaus ging, weckte er ihr Vertrauen in Gottes Geistkraft. Dieses Vertrauen wünsche ich auch Ihnen – eine feste Zuversicht auf das, was Gott zum Leben schenkt!

Ihre Pastorin *Silke Draeger*

"Der Ruhestand ist das, worauf man sein ganzes Leben lang hinarbeitet und sich dann erschrocken wundert, wenn es soweit ist."

So erging es auch unserer Katechetin Frau Elfriede Neumann. 13 Jahre arbeitete sie in unseren verbundenen Kirchengemeinden Neustadt-Glewe und Brenz. Nun wurde sie am 4. Februar 2018 in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet und von ihren Pflichten entbunden.

Dieser gut besuchte Gottesdienst fand in der Brenzer Kirche statt. Alle Gruppen, die Frau Neumann leitete und in denen sie selbst aktiv war, trugen zur Gestaltung des Gottesdienstes bei. Zu nennen wären hier die Christenlehrekinder, die Flötengruppe, der Kirchenchor Brenz, der Posaunenchor, die Tanzgruppe, die Gitarrengruppe und der Chor der Ludwigsluster Kantorei unter der Leitung von Frau Böhm. Nach dem Gottesdienst luden die Kirchengemeinden zum gemeinsamen Kaffeetrinken ein. Hier hatte jeder die Möglichkeit, sich mit



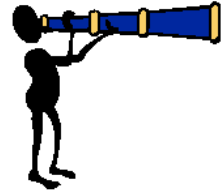
netten Worten und kleinen Aufmerksamkeiten zu bedanken. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr viel Glück, Zuversicht und Gottes Segen. Wir freuen uns, dass Frau Neumann auch in ihrem Ruhestand die Seniorentanzgruppen, Chor und Posaunenchor in

Brenz weiterhin leiten, und vielleicht auch Instrumentalunterricht geben wird.

Brigitte Trimborn



Neue Gemeindepädagogin in Sicht!



Die Katechetin Frau E. Neumann ist zu Beginn der Winterferien in den Ruhestand verabschiedet worden. Wie geht es nun weiter? Wir haben die gute Nachricht, dass eine kompetente Nachfolgerin in Sichtweite ist, Frau Anna Ellerbrock. Die Konfirmanden haben sie schon kennengelernt, und freuen sich auf sie.

Allerdings wird Frau Ellerbrock erst Mitte August mit der Gemeindegearbeit beginnen. Deshalb haben die Kirchenältesten beraten, welche Angebote es nun bis dahin für die Kinder geben kann. Die Kinder, die in den Gruppen von Frau Neumann waren, haben auch schon einen ausführlichen Informationsbrief erhalten.



Hier nur in Kurzform, worauf wir besonders hinweisen möchten: Kindergottesdienste im Gemeinderaum Neustadt-Glewe, 1.– 6. Klasse:

Sonntag, 15. April, 10.30 – 11.30 Uhr

Sonntag, 27. Mai, 10.30 – 11.30 Uhr

Sonntag, 24. Juni 10.30 – 11.30 Uhr

Familiengottesdienste:

Ostergottesdienste: Samstag, 31.3., Kirche Stolpe, 17.00 Uhr

Ostersonntag, 1. April: 9.00 Uhr Kirche Blievenstorf, 10.30 Gemeinderaum Neustadt

Ostermontag, 2. April: 10.00 Kirche Brenz

Kindervormittag in Friedrichsmoor: Samstag, 21. April, mit Försterfrau Silke Lange: Gottes Schöpfung entdecken. Ein Streifzug durch den Wald. Abschluss: Bratwurst am Feuer. Abfahrt 9.30 Uhr ab Kirche Neustadt. Eltern dürfen



Fahrdienst anbieten! Anmeldung bis Mo, 16.04.2018 bei Pastorin Draeger. Ende: ca. 13.00 Uhr.

Himmelfahrt, 10. Mai: Mit dem Fahrrad ins Grüne! Ein Vormittags-Familienausflug zum Gottesdienst mit Brunch nach Steinbeck. (Beginn 10.30 Uhr) Anmeldung für die Familien-Fahrradtour bis 7. Mai, bei Pastorin Draeger



Johanni in Brenz: 23. Juni – nähere Vorbereitungen folgen noch
Besonders hinweisen möchten wir auch auf die Christenlehregruppen in Ludwigslust und Groß Laasch, sowie den Kinderchor in der Stadtkirche Ludwigslust mit der Freizeit in Pisselberg vom 19.-21. April 2018!

Schauen Sie auch unter: www.ejm-parchim.de in den Kalender :
Freizeiten 2018! Er ist nach Monaten geordnet.

Schon an dieser Stelle:

Das Familienwochenende in *Dreilützow* findet in diesem Jahr vom 26.-28. Oktober 2018 statt. Wir bitten die Familien, die mitkommen möchten, sich bitte rechtzeitig im Pfarramt anzumelden! Die Plätze sind begrenzt.



Dreilützow 2016

Sanierung der Neustädter Stadtkirche

Wie sieht es jetzt eigentlich in der Neustädter Kirche aus? ...

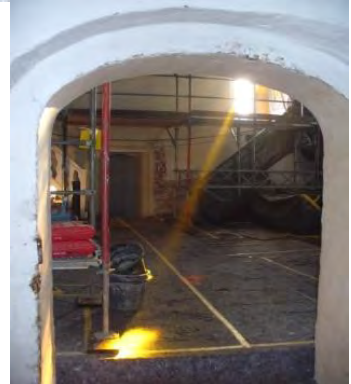
Auf den ersten Blick etwas unheimlich...



...aber fleißige Handwerker arbeiten daran....



...dass unsere Stadtkirche bald im neuen Glanz erstrahlt.



Vorstellung der Konfirmanden – Junger Gottesdienst und Konfirmation 2018

In diesem Jahr feiern am Pfingstsonntag, 20. Mai 2018 ihre **Konfirmation**: Justin Klein, Jacqueline Kaiser und Elisabeth Rosenkranz.

Wir freuen uns auf dieses Fest!



Die Konfirmanden stellen sich mit ihrem selbst gestalteten „**Junger Gottesdienst**“ am 22. April 2018 in der Stadtkirche / Gemeinderaum um 10.30 Uhr vor. Herzliche Einladung, wir freuen uns über Ihr Kommen! Das Thema erarbeiten sie in diesen Wochen im Unterricht.

Die Goldene Konfirmation 2018

findet im Herbst in Neustadt-Glewe statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Eingeladen sind diejenigen, die 1967 und 1968 konfirmiert wurden. Aber auch diejeni-

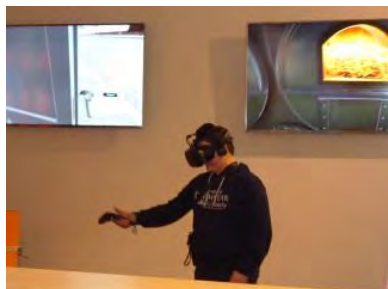


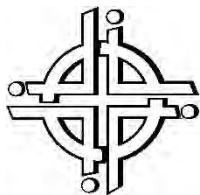
gen, die Diamantene Konfirmation feiern, oder Zugezogene, die wir nicht im Kirchenbuch erfasst haben, sind herzlich willkommen und melden sich bitte alleine im Pfarramt bei Pastorin Draeger!

Konfirmandenausflug

In den Winterferien besuchten zwei der Konfirmanden mit jeweils einem Freund die Ausstellung „Dialog im Dunkeln“ in Hamburg. Blind sein – sich ohne Augenlicht orientieren zu müssen – und im Anschluss sich mit der blinden Leiterin austauschen – das war eine interessante und spannende Erfahrung.

Im nächsten Jahr bitte wieder! – Das wünschten sich die Jugendlichen.





Stifte machen Mädchen stark

Seit 70 Jahren wird der Weltgebetstag in Deutschland gefeiert. Richtig muss

es Welt-FRAUEN-Gebets-Tag heißen. Und wie es so ist, wird aus jedem Mädchen eine Frau. So gut wie wir in Europa haben es nicht alle Frauen und Mädchen. Daher geht aus diesem WGT die Aktion „Stifte machen Mädchen stark“ hervor. Unser Wunsch ist eine große Sammelaktion, die deutschlandweit viele leere Schreibgeräte und damit Spenden für Mädchen sammelt.

Für 450 Stifte, die recycelt werden, kann ein Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon mit Schulmaterial ausgestattet werden.

Für das Recycling können nur folgende Gegenstände genutzt werden: Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tip-Ex Fläschchen), Füllfederhalter, Füllerpatronen und auch Metallstifte.

Mindestens 15 Kilo werden benötigt, damit wir als Kirchengemeinde an

der Aktion erfolgreich teilnehmen können. Die Stifte können in unserer Stadtkirche abgegeben werden. Auch die eingerichtete Sammelstelle bei H. Peters Markt 2 in Neustadt-Glewe nimmt sie gerne entgegen. Wir freuen uns, dass darüber hinaus private Personen oder Geschäfte in Neustadt bereit sind, sich unserer Sammelgruppe anzuschließen. Achten Sie auf dafür bereitstehende Boxen, z. B. bei Herrn Weinaug und der Physiotherapie Goebel.

Unsere wertlosen Stifte werden so zu einer wertvollen Spende und öffnen damit Mädchen die Tür in eine bessere Zukunft.

Wer gerne mehr darüber wissen möchte, der schaut unter:

<http://weltgebetstag.de/projekte/projektarbeit-weltweit/libanon> nach weiteren Informationen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Heike Peters



Gottesdienst im Grünen – in Steinbeck

Der alte Friedhof in Steinbeck – das hat sich inzwischen weit herumgesprochen – erwacht seit einigen Jahren im Frühling auf besondere Weise zu neuem Leben. Gesang, Blasmusik, biblische Texte und Picknick, Menschen aus umliegenden Orten feiern – nicht den Vatertag im volkstümlichen Sinne, sondern den *Tag des Herrn* im biblischen Sinne – „Himmelfahrt“ eben.

Und so soll es auch in diesem Jahr am 10. Mai um 10.30 Uhr wieder sein!

Dazu sind alle, die Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes ebenso wie jene, die es vielleicht



durch Sie erfahren, herzlich eingeladen. Bei gutem wie bei schlechtem Wetter nutzen viele das Fahrrad zur Anreise. Familien können sich bei Pastorin Draeger melden, um gemeinsam in der Gruppe mit dem Fahrrad nach Steinbeck zu fahren. Aber auch ein freier Platz in einem Auto ist bei Bedarf sicher vorhanden – dazu melden Sie sich bitte.

pebe

Konzert in Brenz:

Am Donnerstag, dem 12. Juli 2018, wird der Rostocker Jugendchor in der Brenzer Kirche ein Konzert geben. Etwa 70 Jugendliche werden zu Fuß nach Brenz wandern, hier versorgt und im Saal von A. Böttcher untergebracht werden. Am Abend wird das Konzert stattfinden. Am nächsten Tag wandern sie weiter nach Herzfeld – und wer es in Brenz versäumt hat, kann es dort noch einmal hören.

Johanni 2018

Zum Johannistag 2012 wurde die "Nordkirchenlinde" auf dem Brenzer Friedhof gepflanzt.

Wie mag es inzwischen dem Baum ergangen sein?

Wir können uns selbst davon überzeugen, wenn wir in diesem Jahr die Schritte von der Kirche auf dem Weg zum "Brenzer Pfarrgarten" gehen. Die Jahre zuvor hatten wir meist noch die Klänge der "Stunde voll Musik" im Ohr, wenn uns das sommerliche Gemeindefest auf die Wiese zum Johannisfeuer lockte.

In diesem Jahr wird das Johannifest am Samstag, dem 23. Juni gefeiert. Am Nachmittag wird es wieder eine „Stunde voll Musik“ in der Brenzer Kirche geben, die dem "Johanni", dem 4. Sonntag nach Trinitatis, den Auftakt gibt.

Lassen Sie uns den langen Sommerabend bei Essen und Trinken mit Musik und Plaudereien über



gestern und heute genießen – es darf jeder bitte etwas für das Buffet mitbringen.

In früheren Jahren, als auch Segen für Acker und Vieh noch erbeten wurde, war der Johannistag mit vielerlei Brauchtum verbunden, auch mit Liebe und Heirat – *wer nicht zum Feuer kommt, wird niemals heiraten* – hieß es in einigen Gegenden Deutschlands.

Dass es in heutiger Zeit so wenige Hochzeiten gibt, mag aber wohl doch andere Gründe haben.

pepbe



Regelmäßige Termine 2018

Änderungen möglich!

Konfirmandenunterricht: Di. 17.00 Stadtkirche Neustadt

Posaunenchor: freitags 19.30 Pfarrhaus Brenz

Chor: dienstags, 19.00 Pfarrhaus Brenz

Angebote für Kinder

Siehe Seite 5 und 6 in diesem Gemeindebrief

Senioren

Seniorentanz: montags, 9.30 Pfarrhaus Brenz, donnerstags, 9.30 Uhr Neustadt Stadtkirche

Seniorenkreis: 14-tägig montags, 14.00–16.00 Uhr im unteren Gemeinderaum Stadtkirche mit Frau Bernhardt und Frau Seiffert

Senioren singen: 14-tägig montags, 14.30–16.00 Uhr mit Fr. Schulz, unterer Gemeinderaum der Stadtkirche

Gottesdienste in der Schlossresidenz und in der Lewitzresidenz in der Regel 14-tägig um 9.30 bzw. 10.00 Uhr, nach Absprache in den Häusern. Dazu sind auch herzlich Besucher und Verwandte eingeladen!

Besuchsdienstkreis: letzter Freitag im Monat, um 10.00 Uhr im Pfarrhaus in Neustadt-Glewe

Englisch: montags, 9.30 Uhr in der Kirche Neustadt mit Cornelia Schmidt, Stadtkirche Neustadt

Gottesdienstplan März – August 2018

*mit Abendmahl

Datum	Neustadt	Stolpe	Blievenstorf	Brenz
Gründo, 29.03.			16.00*	
Karfreitag, 30.03.	10.30*			15.00*
Karsamstag,		17.00*		
Ostersonntag,	10.30		9.00	
Ostermontag				10.00
So, 08.04.	10.30			
So, 15.04.	10.30 mit KiGo			9.00
Samstag, 21.04.		17.00		
So, 22.04.	10.30 Junger Gottesdienst		9.00	
So, 29.04.	10.30			9.00
So, 06.05.	10.30*		9.00	
Himmelfahrt, 10.05.	10.30 Steinbecker Friedhof, Gottesdienst im Grünen			
So, 13.05.	10.30			9.00
So, 20.05. Pfingsten	10.30 Konfirma- tion			
Mo, 21.05. Pfingstmontag				10.00
So, 27.05.	10.30 mit KiGo		9.00	
So, 03.06.	10.30*			9.00
So, 10.06.	Neustadt:10.30 Festgottesdienst			
Samstag, 16.06.		17.00		
So, 17.06.	10.30			9.00
Samstag, 23.06.	Johannifest: Beginn 17.30 Kirche Brenz			
So, 24.06.	10.30 KiGo			
So, 01.07.	10.30*		9.00	
So, 08.07.	10.30			9.00

So, 15.07.	10.30		9.00	
So, 22.07.	10.30			9.00
So, 29.07.	Kirche Stolpe: 14.00 Stolpe für ALLE			
So, 05.08.	10.30*		9.00	
So, 12.08.	10.30			9.00
So, 19.08.	10.30		9.00	
So, 26.08.	10.30			9.00

Kasualien



Getauft wurde:

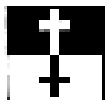
04.03. 2018 Tobias Psoch, Neustadt-Glewe



Eingetreten in unsere Kirchengemeinden sind:

Stefanie Psoch, Neustadt-Glewe

Kristin Foltele, Neustadt-Glewe



Gestorben und kirchlich bestattet wurden:

09.09. 2017 Hermann Bötefür, 83, Klein Laasch

16.09. 2017 Ilona Struwe, 56, Stolpe

23.10. 2017 Olga Frank, 71, Neustadt-Glewe

16.12. 2017 Lucina Seifert, 83, Blievenstorf

14. 01. 2018 Hanne-Lore Streuber, 90, Neustadt-Glewe

14.01. 2018 Irmgard Evers, 95, Neustadt-Glewe

20.01. 2018 Birgit Graack, 52, Neustadt-Glewe

06.02. 2018 Hans-Jürgen Wilke, 88, Neustadt-Glewe

06.02. 2018 Elise Kiesewalter, 94, Blievenstorf

10.02. 2018 Käte Geu, 89, Blievenstorf

20.02. 2018 Walter Janda, 75, Brenz

Gott, trockne unsere Tränen – und schenke uns deinen Frieden!

Dies waren zwei der hohen Geburtstage:



Edeltrauf Vogel, Granzin
90 Jahre



Elli Laudahn, Neustadt, 98 Jahre

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich
und wünschen Gottes Segen!*

Impressum

(Hg.) Pfarramt des Pfarrsprengels Neustadt-Glewe, Kirchplatz 2, 19306 Neustadt-Glewe. Redaktion: Silke Draeger (verantw.), Peter Bernhardt, Sören Eberhardt-Biermann

Öffnungszeiten des Kirchengemeindebüros

Dienstags von 9.00-11.30 Uhr durch Frau Radowski geöffnet.

Pfarramt der verbundenen Kirchengemeinden

Pastorin Silke Draeger, Kirchplatz 2, 19306 Neustadt-Glewe

Telefon: 038757-22557, E-Mail: neustadt-glewe@elkm.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde Neustadt-Glewe:

VR-Bank IBAN: DE02 1409 1464 0008 1311 12, BIC: GENODEF1SN1

Spendenkonto für Bauaufgaben der KG Neustadt-Glewe:

Sparkasse Meckl.-SN IBAN: DE77 1405 2000 1711 0778 08

BIC: NOLADE 21 LWL

Bankverbindung der Kirchengemeinde Brenz:

VR-Bank IBAN: DE95 1409 1464 0008 1031 51,

BIC: GENO DEF1 SN1